

7.7 Geodätische Krümmung von Kurven auf Flächen

Krümmung von Kurven gibt es für

- Raumkurven und für
- ebene Kurven.

Wie steht es mit Kurven auf krummen Flächen?

Im Raum: $\kappa = |\vec{x}''|$.

In der Ebene: $\kappa = \pm|\vec{x}''|$.

Für Kurven in einer Ebene ε gilt: \vec{x}'' liegt in ε
(bei geeignetem Anfangspunkt).

Für Kurven in einer Fläche Φ gilt im allgemeinen:

\vec{x}'' liegt nicht in Φ und \vec{x}'' liegt nicht in der Tangentenebene von Φ in \vec{x} .

Will man eine Krümmung einer Flächenkurve c von Φ als "Kurve auf der Fläche Φ , so braucht man einen Ersatz für \vec{x}'' , der in der Tangentenebene von Φ in \vec{x} liegt.

7.7.1 Definition: Sei

$\Phi : \vec{x}(u, v), (u, v) \in G$, eine reguläre C^2 -Fläche,

$c : \vec{x}(u(s), v(s)) =: \vec{x}(s), s \in I$, eine reguläre C^2 -Flächenkurve von Φ .

Dann heißt die

Normalprojektion von $\vec{x}''(s)$ in die Tangentialebene von Φ in $\vec{x}(s)$

die **kovariante Richtungsableitung** von $\vec{x}'(s)$ an der Stelle s .

Bezeichnung dafür:

$$\frac{D\vec{x}'(s)}{ds}.$$

7.7.2 Definition: Das **Vektorfeld** $\vec{x}'(s)$, $s \in I$, **längs** c heißt **absolut parallel**, wenn gilt:

$$\frac{D\vec{x}'(s)}{ds} = \vec{o}.$$

7.7.3 Definition:

$$\kappa_g(s) := \left| \frac{D\vec{x}'(s)}{ds} \right|$$

heißt die **geodätische Krümmung** von c an der Stelle s .

$$\frac{\frac{D\vec{x}'(s)}{ds}}{\left|\frac{D\vec{x}'(s)}{ds}\right|}$$

heißt der **Seitenvektor** von c an der Stelle s .

7.7.4 Bemerkung: Offenbar gilt:

$$\frac{D\vec{x}'(s)}{ds} = \kappa_g(s) \cdot \frac{\frac{D\vec{x}'(s)}{ds}}{\left|\frac{D\vec{x}'(s)}{ds}\right|}$$

Vergleich: In der Ebene gilt:

$$\vec{x}'' = \kappa \cdot \vec{n}.$$

Unterschied: In der Ebene ist \vec{n} durch \vec{x}' bestimmt und κ vorzeichenbehaftet.

Dagegen ist stets $\kappa_g \geq 0$.

7.7.5 Satz: Sei

$\Phi : \vec{x}(u, v), (u, v) \in G$, eine reguläre C^2 -Fläche,

$c : \vec{x}(u(s), v(s)), s \in I$, eine reguläre C^2 -Flächenkurve von Φ .

Dann ist für jeden Parameterwert $s_0 \in I$ die geodätische Krümmung $\kappa_g(s_0)$ die Krümmung (in \mathbb{R}^3) im Punkt $\vec{x}(s_0)$ der Normalprojektion von c in die Tangentenebene von Φ im Punkt $\vec{x}(s_0)$.

Bew.: ohne

7.7.6 Bemerkung: Satz 7.7.5 macht nur eine Aussage über die geodätische Krümmung an der einen Stelle s_0 .

7.7.7 Bemerkung:

$$\vec{x}''(s) - \frac{D\vec{x}'(s)}{ds}$$

ist senkrecht zur Tangentenebene von Φ im Punkt $\vec{x}(s)$.

7.7.8 Bemerkung: Sei \vec{n} ein Normaleneinheitsvektor von Φ im Punkt $\vec{x}(s)$. Dann gilt:

$$\kappa_g(s) = \left| \frac{D\vec{x}'(s)}{ds} \right| = |\vec{x}''(s) \cdot \sin \angle(\vec{x}'', \vec{n})|$$

Nach dem Satz von Meusnier gilt:

$$\kappa_n(s) = \pm |\vec{x}''(s) \cdot \cos \angle(\vec{x}'', \vec{n})|$$

7.7.9 Satz: Sei

$\Phi : \vec{x}(u, v), (u, v) \in G$, eine reguläre C^2 -Fläche,

$c : \vec{x}(u(s), v(s)), s \in I$, eine reguläre C^2 -Flächenkurve von Φ .

Dann gilt:

$$\kappa^2 = \kappa_g^2 + \kappa_n^2.$$

Beweis:

$$\kappa_g^2 + \kappa_n^2 = |\vec{x}''|^2 (\sin^2 \varphi + \cos^2 \varphi) =$$

$$|\vec{x}''|^2 = \kappa^2$$

mit $\varphi := \angle(\vec{x}'', \vec{n})$.

7.7.10 Satz: Seien Φ eine reguläre C^2 -Fläche und c_1, c_2 zwei reguläre C^2 -Flächenkurven von Φ , die einen Punkt P und im Punkt P die Schmiegeebene gemeinsam haben. Dann gilt: c_1 und c_2 besitzen in P dieselbe geodätische Krümmung.

Beweis: Seien

$\Phi : \vec{x}(u, v), (u, v) \in G$, eine reguläre C^2 -Fläche,

$c_1 : \vec{x}(u(s), v(s)), s \in I$, eine reguläre C^2 -Flächenkurve von Φ und

$c_2 : \vec{x}(u(t), v(t)), t \in J$, eine reguläre C^2 -Flächenkurve von Φ , die in $x(u, v)$ dieselbe Tangente g und dieselbe Schmiegeebene besitzen..

Dann gilt nach 7.7.9 für beide Kurven:

$$\kappa^2 = \kappa_g^2 + \kappa_n^2.$$

Nach dem Satz von Meusnier ist κ am Punkt P für beide Kurven gleich.

Die Normalkrümmung κ_n ist nur abhängig von der Flächenrichtung, also auch gleich.

Darum ist auch die geodätische Krümmung ≥ 0 für beide Kurven gleich.

7.7.11 Bemerkung: Die geodätische Krümmung von Flächenkurven kann man auch orientieren, indem man einen Normaleinheitsvektor der Fläche auszeichnet.

7.7.12 Bemerkung: Die geodätische Krümmung ist nützlich in der Theorie der Flächenstreifen.